

Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Rundwanderung von und nach Schladern

Samstag 12. Januar 2013 – 09.30 Uhr
Treffpunkt Windeck-Schladern, Bhf., vor
Tourismusbüro
Länge ca. 16 km, Gehzeit 5,5 Std.

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers,
(Tel. 02292-19433, Tourismusbüro)

Brainwalking an der Sieg

d.h. Denken und Bewegen. Das „Walking“ ist nur
schnelleres Gehen, also kein Gewaltmarsch.

Samstag 19. Januar 2013 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Windeck, Parkplatz am Sportplatz
Herchen
Länge ca. 5,0 km

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne
Halbach (Tel. 02243-3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

Winterwanderung

Sonntag 27. Januar 2013 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Bahnhof Eitorf, Bahnhofstraße
Länge ca. 15 km

Anmeldung erforderlich bei: Wanderführerin Petra
Droppelmann, Tel. 02243-840064

Wanderung mit Einkehr

Sonntag 10. Februar 2013 - 11.00 Uhr
Treffpunkt Windeck-Dattenfeld, Bergische Str. 21,
Hallenbad
Länge ca. 16 km

Ehrenamtliche Wanderführerin Agnes Hopp (Tel. 02292-3519)

Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Natursteig Sieg von Au nach Schladern (Etappe 8)

Samstag 16. Februar 2013 – 09.30 Uhr
Treffpunkt Windeck-Au, Bahnhofsvorplatz
Länge ca. 17 km, Gehzeit ca. 6 Std

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers,
(Tel. 02292-19433, Tourismusbüro)

Wanderung in der Heimat

Samstag 23. Februar 2013 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Windeck-Dattenfeld, Hauptstr. 118,
„Kreissparkasse“
Länge ca. 16 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Marie-Luise und Roger
Janssen (Tel. 02292-2399)

Brainwalking zum Haus Herchen und der Realschule Herchen

Samstag 23. Februar 2013 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Windeck, Parkplatz an der Brücke
in Herchen-Bahnhof, gegenüber der
Zufahrt zur Realschule Herchen
Länge ca. 4 km

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne
Halbach (Tel. 02243-3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Natursteig Sieg von Herchen bis Schladern (Etappe 7)

Samstag 09. März 2013 – 09.30 Uhr
Treffpunkt Windeck-Herchen, Bahnhofsvorplatz
Länge ca. 17 km, Gehzeit ca. 6,5 Std.

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers
(Tel. 02292-19433, Tourismusbüro)

Geführte Abendwanderung des Wandervereins Herchen 1972 e.V.

Samstag 16. März 2013 - 18.00 Uhr
Treffpunkt Windeck-Herchen, Im Klosterhof an der
Feuerwehr Herchen

Wanderung mit Einkehr

Sonntag 17. März 2013 - 11.00 Uhr
Treffpunkt Windeck-Schladern, Bahnhof, vor
Tourismusbüro
Länge ca. 16 km

Ehrenamtliche Wanderführerin Agnes Hopp (Tel. 02292-3519)

Führung über den historischen „Alten Friedhof“ Eitorf

Karfreitag 29. März 2013 - 14.00 Uhr
Treffpunkt Eitorf, Eingang Alter Friedhof,
Kirchstraße
Dauer der Führung: ca. 1,5 Stunden

Stadtführer Bernd Winkels, Tel. 02243-6109

Wanderung in der Heimat

Karfreitag 29. März 2013 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Windeck-Dattenfeld, Hauptstr. 118,
„Kreissparkasse“
Länge ca. 14 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Marie-Luise und Roger
Janssen (Tel. 02292-2399)

Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Natursteig Sieg von Eitorf nach Herchen (Etappe 5)

Samstag 13. April 2013 – 09.30 Uhr
Treffpunkt Eitorf, Bahnhof, Bahnsteig in
Fahrtrichtung Köln
Länge ca. 21 km, Gehzeit ca. 7 Std.

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers
(Tel. 02292-19433, Tourismusbüro)

Brainwalking durch das Dehlenbachtal in Herchen

Freitag 19. April 2013 - 10.00 Uhr
Treffpunkt an der Parkmöglichkeit zwischen
Herchen und Röcklingen an der L 333
Länge ca. 5,5 km

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne
Halbach (Tel. 02243-3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

Wanderung in der Heimat

Samstag 20. April 2013 - 10.00 Uhr
Treffpunkt Windeck-Dattenfeld, Hauptstr. 118,
„Kreissparkasse“
Länge ca. 14 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Marie-Luise und Roger
Janssen (Tel. 02292-2399)

Auf dem „Natursteig Sieg“ von Merten nach Eitorf

Sonntag 21. April 2013 – 10.30 Uhr
Treffpunkt S-Bahn-Haltepunkt Eitorf-Merten
Länge ca. 14 km

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Anmeldung bei: ehrenamtlicher Wanderführer Erich Neumann
(Tel. 02243-6863)

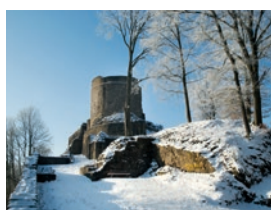
Januar

12
Sa

Über ca. fünf spürbare Aufstiege führt der gemeinsame
Weg über Dreisel, Burg Windeck, durch den Hochwald des
Nutscheid, über Rommen und Gierzhagen zurück nach
Schladern.

Um die Schönheit und die Kräfte der Natur bewusst
wahrzunehmen, werden Teile der Strecke im Schweigen
zurückgelegt. Umso erquicklicher ist dann der sprachliche
Austausch bei Unterbrechungen und Pausen.

**Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und
Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Picknick
wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.**



19
Sa

Bergauf in Richtung Bodelschwingh-Gymnasium, dann den Philosophenweg
entlang bis Röcklingen. Dort ist eine kurze Einkehr möglich, auf dem Fuß- und
Radweg geht es zurück. Unterwegs wird immer wieder eine Pause eingelegt, um
die gute Hirndurchblutung nach der Bewegung zum „Gehirnjogging“ zu nutzen.
Brainwalking in der Umgebung von Herchen sind immer Rundwanderungen, der
Ausgangspunkt bietet teilweise nur begrenzte Parkmöglichkeiten.

Das „Walking“ ist zügiges Gehen, also kein Gewaltmarsch. Die Bewegung aktiviert
die Hirndurchblutung, in den Gehpausen wird aktivierendes Gedächtnistraining
praktiziert.

Mit Brainwalking erleben wir die Natur, stärken unseren Körper und Geist und
verbringen eine gute Zeit mit Gleichgesinnten: Denken und Gehen macht einfach
Spaß!

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; da wir selten eine Einkehrmöglichkeit
haben, ist es sinnvoll, eigene Getränke mitzunehmen.
Die Wanderungen dauern ca. 3 Stunden.**

27
So

Über den „Siegauenplatz“ führt die Wanderung auf
die nördliche Siegseite, hinauf auf den Keltersberg
nach Bohlscheid. Weiter geht es auf einem Teilabschnitt
des Natursteiges Sieg, zu den Dörfern Ottersbach und
Wilbertzhohn und zurück durch das „Orchideental“ nach
Eitorf. Je nach Witterungslage wird die Streckenführung
geändert.

Festes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit
Getränken und Proviant für eine Rast wird empfohlen.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen



Februar
10
So

Vom Treffpunkt wandert die Gruppe an der Pulvermühle
vorbei durch das Elisental nach Höhnrath. Weiter geht es
nach Schladern bis Mauel. Einkehr in der Burg Mauel.
Zurück über Dreisel – Helpenstell – Aussichtspunkt in
Dreisel, den Siegweg entlang nach Dattenfeld.



16
Sa

Wieder eine Strecke für steigfreudige Wanderfreunde/innen. Durch den
wunderschönen Auer Wald mit altem Baumbestand geht es an Hurst vorbei
durch das Rosbachtal in Richtung Langenberg, hinab nach Poche, hinauf nach
Gierzhagen, wieder abwärts bis aufs Talniveau des Westertbaches, um in der
letzten Steigung neben dem Schladerner Sportplatz auszukommen.

Das achtsame, d.h. in Teilen schweigende Wandern ermöglicht die richtige
Atemtechnik.

**Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit
Getränken und Picknick wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.**

23
Sa

Vom Treffpunkt geht es über die Brücke nach Übersetzig,
dann weiter zum bekannten „Heilbrunnen“ und dem
Aussichtspunkt „Saal“.

Zum Schluss wandert die Gruppe nach Dreisel.
Einkehrmöglichkeit.



23
Sa

Über den Fuß- und Radweg in Richtung Stromberg,
dann über ein kleines Stück Natursteig Sieg bis zur
Realschule zurück. Abwechselnd werden verschiedenen
Denksportaufgaben gelöst und Koordinationsübungen
absolviert.



März
09
Sa

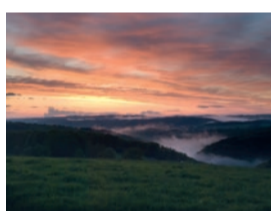
Über den sog. Philosophenweg in Herchen geht es in Sichtweite von Röcklingen
und später Übersetzig über gelegentlich fast abenteuerliche Pfade, welche eine
gewisse Trittsicherheit und geeignete Atemtechnik erfordern.
Gute Konzentration und Schweigephasen sind dabei eine wertvolle Hilfe.
Dattenfeld streifend führt der Höhenweg über Dreisel nach Schladern.

**Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit
Getränken und Picknick wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.**

16
Sa

Die Wanderung ist für jedermann geeignet.
Am Ziel der Wanderung ist ein geselliger Ausklang geplant.

**Ausgerichtet wird diese Wanderung vom Wanderverein
Herchen 1972 e.V.
Infos: Mechthild Patt, Tel. 02243-5276 priv. oder
02243-2200 tagsüber**



17
So

Von dort geht es über Rosbach zum ehemaligen
Waldkrankenhaus, weiter nach Hurst und später zur
Einkehr in die „Bachmühle“.
Zurück über Langenberg wieder nach Schladern zum
Ausgangspunkt.



29
Fr

Die Inschriften der Grabmale auf dem Gartendenkmal „Alter Friedhof“ lesen sich
wie ein Who is Who aus der Blütezeit Eitorf's. Neben den Bürgermeister und dem
Klerus haben hier auch die großen Unternehmerfamilien ihre Ruhestätten, die aus
der ehemals beschaulichen Gemeinde einen wichtigen Industriestandort machten.
Historie, Anekdoten und viel Interessantes erfahren Sie auf diesem besonderen
Rundgang durch die schöne Parkanlage mitten im Ortszentrum. Die Führung
findet nur bei trockenem Wetter statt.

Anmeldung erbeten bei: Stadtführer Bernd Winkels, Tel. 02243.6109

29
Fr

Auf dem Siegweg bis zum „schnellen Pfad“ Kolbenberg,
nach Schöneck, Wasserfall und nach Schladern
(Einkehrmöglichkeit).

Dann wandert die Gruppe durch den Wald nach Altwindeck
und anschließend geht es zurück zum Ausgangspunkt.



April
13
Sa

Von der Streckenlänge die anspruchsvollste dieser Kennenlern-Wanderungen des
Siegsteigs; nicht so sehr allerdings, was die durchschnittliche Steilheit anbetrifft.
Der erlebenswerte Anschlussweg von Eitorf Richtung Oberbohlscheid bringt uns
gleich zu Beginn auf eine schöne Aussichtslage. Über Oberottersbach, Rieferath
umrundend, durchqueren wir das wildromantische Kaltbachtal und kommen
dann unserem Ziel in Herchen schrittweise näher.

Die Schweigsamkeit, speziell bei ansteigenden Wegen, gehört mit zu den
besonderen Erlebnissen auch auf dieser Wanderung.

**Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit
Getränken und Picknick wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.**

19
Fr

Durch das Dehlenbachtal geht es mit leichter Steigung zum
Ortsteil Neuenhof, weiter nach Gerressen und zurück nach
Herchen. Dort ist eine Einkehr möglich. Über ein Teilstück
des Natursteigs Sieg geht es mit Berganstieg und –abstieg
zurück zum Ausgangspunkt. Sie werden Brainwalking als
Fitness für Seele und Körper erleben, Ihre Wahrnehmung
und Ihre körperliche Fitness werden gestärkt.



20
Sa

Die Wandergruppe geht vom Treffpunkt nach Altwindeck,
Höhnrath, Ommeroth, weiter zur Pulvermühle und dann
zum Bahnhof Wilberhofen/Dattenfeld und von dort weiter
zurück in den Ort Dattenfeld zum Ausgangspunkt zurück.

Rucksackverpflegung wird angeraten!



21
So

Von Merten aus geht es zunächst über den sog. „Hermanns-
Weg“ hinauf zur Mertener Höhe. Durch lichtdurchflutete
Buchenwälder und dichtem Nadelwald führt der Weg im
weiteren Verlauf hinab auf grasbewachsenen Wegen ins
idyllische Mengbachtal. Eine besondere Ruhe weitaus – so scheint es – jeder
Zivilisation. Es folgt ein Aufstieg auf den Kammrücken
zur Storker Hütte. Ein wundervolles Panorama hinab ins
Siegthal öffnet sich den Blicken der Panorera. Nun geht es
in langen Serpentinaugen wieder bergab ins Schmelzbachtal
bis zum Ortsteil Schmelze. Durchs Überbuschbachtal
führt der Weg nach Bahnhof Eitorf und weiter über den
Siegsteigzubringer zum Bahnhof Eitorf.

**Mittlere bis gute Kondition, gutes Schuhwerk und
Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Proviant
wird für diese Route empfohlen.**



2013 Geführte Wanderungen/1. Halbjahr



Eitorf und Windeck

Rund um Herchen

Geführte Frühlingswanderung des Wandervereins Herchen 1972 e.V.

Sonntag 21. April 2013

Treffpunkt Feuerwehr Herchen, Im Klosterhof 7

Länge 2 versch. Strecken (ca. 18 km und ca. 8 km)

Start 11.00 Uhr große Runde, 14.00 Uhr kleine Runde

April

21 So

Ansprechpartner für beide Veranstaltungen: Ehrenamtlicher Wanderführer Dietmar Land (Tel. 02243-4568)

Ein gemeinsamer Ausklang bei Kaffee und Kuchen ist im Parkhotel Löwenburg möglich.

Die Wanderungen sind für jedermann geeignet. Kondition ist erforderlich.



Wanderung mit Einkehr

beim Waldbauernfest

Mittwoch 01. Mai 2013 - 10.00 Uhr

Treffpunkt Windeck-Dattenfeld, Bergische Str. 21, Hallenbad

Länge ca. 16 km

Ehrenamtliche Wanderführerin Agnes Hopp (Tel. 02292-3519)

Mai

01 Mi

Vom Treffpunkt geht es zur Übersetziger Au, danach nach Ohmbach zum bekannten „Waldbauernfest“.

Im Anschluss zurück über Helpenstell – Dreisel – nach Dattenfeld zum Ausgangspunkt.



Eitorf – gestern-heute-morgen

Mittwoch 01. Mai 2013 - 14.00 Uhr

Treffpunkt Eitorf, Theater am Park, Brückenstr. 31

Dauer der Führung: ca. 2,5 Stunden

Stadtführer Bernd Winkels, Tel. 02243-6109

01 Mi

Wer von der Vergangenheit nichts weiß, kann die Gegenwart nicht verstehen. Auf dem heimatkundlichen Rundgang durch das Ortszentrum Eitorf´s erfahren Sie viel über die Vergangenheit des Ortes Eitorf und seiner Bewohner von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute. Zahlreiche Gebäude zeugen noch heute von der schwunghaften industriellen Entwicklung. Aber auch der Krieg und die Entwicklung der Industrie haben ihre Spuren hinterlassen, die sich in der Gegenwart auswirken.

Anmeldung erbeten bei: Stadtführer Bernd Winkels, Tel. 02243-6109

Achtsames Wandern durch Wald und Flur

Durchquerung der Nutscheid und Besuch des Buddhistischen Klosters (EIAB) in Waldbröl

Freitag 10. Mai 2013 - 09.30 Uhr

Treffpunkt Windeck-Schladers, Bhf., vor Tourismusbüro

Länge ca. 16 km, Gehzeit ca. 5,5 Std.

Ehrenamtlicher Wanderführer Ivo Schepers (Tel. 02292-19433, Tourismusbüro)

10 Fr

Der Weg führt die Gruppe über den Bodenbergr durch Höhnrath und wendet sich nahe Hahnenbach auf dem sog. „Leichenweg“ gen Spurkenbach. Streckenweise soll hier ebenfalls die schweigende Praxis des Wanderns geübt werden.

Durch eine ursprüngliche Bachlandschaft über Herfen, Baumen, Altenhufen wandernd, erreicht die Wandergruppe entlang der „Friedensmauer“ das vor vier Jahren gegründete Buddhistische Kloster (Europäisches Institut für Angewandten Buddhismus/EIAB) mit ca. 50 Mönchen und Nonnen. Nach dem sicherlich sehr interessanten Aufenthalt dort fährt die Buslinie 342 zurück zum Ausgangspunkt nach Schladers (Gruppentarif 1,30 € pro Person).

Eine eher gute Kondition, gutes Schuhwerk und Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Picknick wird empfohlen. Einkehr am Ende möglich.

Brainwalking zum Heilbrunnen

zwischen Herchen und Leuscheid und zurück

Samstag 11. Mai 2013 - 10.00 Uhr

Treffpunkt Windeck, Parkmöglichkeit am Bodelschwingh-Gymnasium in Herchen

Länge ca. 8 km

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne Halbach (Tel. 02243-3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

11 Sa

Die Wanderung führt zum sagenumwobenen Heilbrunnen durch schöne Waldgebiete, die Natur bietet wunderbare Gelegenheiten, sich neues Wissen einzuprägen oder alte Kenntnisse wieder aufzufrischen. In Herchen bietet sich die Gelegenheit zu einem Mittagsimbiss.



Wanderung in der Heimat

Donnerstag 30. Mai 2013, Fronleichnam - 10.00 Uhr

Treffpunkt Windeck-Dattenfeld, Hauptstr. 118, „Kreissparkasse“

Länge ca. 17 km

Ehrenamtliche Wanderführer Eheleute Marie-Luise und Roger Janssen (Tel. 02292-2399)

30 Do

Über Altwindeck wandert die Gruppe nach Höhnrath, Schladers, Dreisel (Einkehrmöglichkeit) und weiter zum „Lommerbruch“ nach Dattenfeld und zum Ausgangspunkt zurück.



Wanderung mit Einkehr

Sonntag 09. Juni 2013 - 11.00 Uhr

Treffpunkt Windeck-Dattenfeld, Bergische Str. 21, Hallenbad

Länge ca. 18 km

Ehrenamtliche Wanderführerin Agnes Hopp (Tel. 02292-3519)

Juni

09 So

Sie wandern mit der Wanderführerin zuerst nach Wilberhofen, weiter geht es nach Ruppichterath.

Dort findet eine Einkehr statt. Nach einer Stärkung geht es über Altenherfen – Wilhelmshöhe – Rossel nach Dattenfeld zum Ausgangspunkt zurück.



Wanderung mit Volksmunderzählungen

von schöner Aussicht zu schöner Aussicht

Sonntag 16. Juni 2013 - 09.30 Uhr

Treffpunkt Eitorf-Harmonie, Parkplatz Kath. Kirche, St.-Josef-Straße

Länge 17 km

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen

Anmeldung erforderlich bei: Wanderführerin Brigitte Helfen, (Tel. 02242-911833)

16 So

Woher hat der Ortsteil Harmonie seinen Namen? Wie kommen wir von der schönen Aussicht zum Delborn? Juckt es Sie, wenn Sie nicht wissen wo Juckenbach liegt? Trauen Sie sich mitten in den Wald an einen makaberen Ort? Südamerika ist nicht weit von Eitorf entfernt, wenn wir die Tierwelt betrachten. Durch Schluchten, auf kleinen Pfaden und wer keinen Umweg gehen möchte, auch quer Feld ein, wandern wir zur Ahrenbachquelle, wo unweit einst eine Walkmühle stand. Der Volksmund erzählt sich, dass „der“ bekannteste Räuber aus Westerwald und Hunsrück, auch in dieser Gegend gesichtet wurde. Hat er seinen Durst im Ahrenbach gestillt? Oder ist er gar nachts im Wald über den Fleckeskirchhof nahe seiner Schlafstätte geschlichen? Nur wer mitwandert, löscht am Ziel nicht nur seinen Durst, sondern auch seine Neugierde. Fließendes Wein und Honig im Garten Eden können nicht versprochen werden, dafür Kaffee und Kuchen mit schöner Aussicht im paradiesischen Garten von Karla Rau.

Eigenverpflegung (Rucksack) mit Getränken und Proviant für eine Rast wird empfohlen.

Rückfahrt per Bahn (kostenpflichtig) von Stadt Blankenberg nach Eitorf (S12, stündlich).

Brainwalking von der Realschule

über den Höhenpfad zum „Thingplatz“, zurück durch die Siegaue

Samstag 22. Juni 2013 - 10.00 Uhr

Treffpunkt Windeck, Parkplatz an der Realschule

Länge ca. 7 km

Ehrenamtlich durchgeführt von der Gedächtnistrainerin Anne Halbach (Tel. 02243-3443 oder a-kh-halbach@t-online.de)

22 Sa

Nach einem kurzen Aufstieg gehen wir einen schmalen Pfad bis zum „Thingplatz“, der Weg zurück verläuft gemächlich an der Sieg entlang. Unterwegs haben wir Gelegenheit, Gedichte zu lernen oder zu erinnern, die Sinne zu testen und unsere Koordination zu stärken.



Wichtige Zusatzinformationen:

- Alle Wanderungen werden von ehrenamtlichen Wanderführern/ Wanderführerinnen durchgeführt.
- Die Teilnahme an den Wanderungen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr!
- Die Wanderstrecken führen überwiegend über unbefestigte Wald- und Wiesenwege.

- Notwendig ist der Witterung und der Wege angepasstes Schuhwerk sowie bei längeren Wanderungen die Mitnahme ausreichender Getränke.
- Mitgeführte Hunde sind an der Leine zu führen.
- Bei **Unwetter und Glätte** finden keine Wanderungen statt.

Wegbeschreibung zu den Treffpunkten Bereich Eitorf:

Eitorf, Bahnhof

Aus Richtung Hennef oder Windeck kommend über die L333 bis Ortszentrum, Bahnhofstraße.

Eitorf, Alter Friedhof, Kirchstraße

Aus Richtung Hennef oder Windeck kommend über die L 333 bis Kreuzungsbereich Brückenstraße/Bahnhofstraße (Postgebäude). Dann in Brückenstraße Richtung Markt. Dort rechts in die Schoellerstraße, hinter der Kirche links in Kirchstraße.

Eitorf, Theater am Park, Brückenstr. 31

Aus Richtung Hennef oder Windeck kommend über die L 333 bis Kreuzungsbereich Brückenstraße/Bahnhofstraße (Postgebäude) in die Brückenstraße Richtung Schulzentrum. Hinter dem Bahnübergang links das Theater am Park.

Eitorf, Parkplatz Kath. Kirche St.-Josef

Aus Richtung Hennef oder Windeck kommend über die L 333 bis Ortsteil Eitorf-Harmonie. Über Harmoniestraße in St.-Josef-Straße.

Eitorf-Merten, S-Bahn Haltepunkt

Aus Richtung Hennef oder Eitorf kommend über die L333 bis Ortsteil Bach. Über die Siegbrücke nach Merten, Schlossstraße bis zur Dorfpumpe. Dort links abbiegen in die Agnesstraße, dann weiter geradeaus in den Burgweg bis zum Haltepunkt.

Wegbeschreibung zu den einzelnen Treffpunkten Bereich Windeck:

Bahnhof Schladers (mit Tourismusbüro)

Aus Richtung Hennef oder Rosbach kommend über die L333 bis Schladers.

Bahnhof Au-Sieg

Aus Richtung Köln kommend über die L333 bis Präsidentenbrücke. Im Kreisverkehr die zweite Ausfahrt in Richtung Rosbach. Nun folgen Sie der B256 bis zum Ortsteil Au. Der ersten Straße auf der linken Seite folgen, bis zum Bahnhof.

Hallenbad Dattenfeld, Bergische Str. 21

Über die L333 in die Ortschaft Dattenfeld und in die Elisentalstraße, dann Bergische Straße einbiegen.

Kreissparkasse Köln, Sparkassenfiliale Windeck-Dattenfeld, Hauptstr. 118

Über die L333 in die Ortschaft Dattenfeld.

Bahnhof Herchen (Ortsteil Herchen-Bahnhof)

Aus Richtung Hennef oder Rosbach kommend über die L 333 bis Herchen-Bahnhof, Parkplatz links neben der Brückenzufahrt in Richtung Leuscheid oder am Bahnhof.

Feuerwehr Herchen, Im Klosterhof 7

Von Köln die A3 bis AK Kreuz Siegburg/Bonn
Von der A3 rechts abbiegen auf die A560 Richtung Altenkirchen/Hennef
Links abbiegen auf die L333 Ausfahrt Eitorf/Stadt Blankenberg/Hossenberg, die L333 bis Herchen weiterfahren
vor der Gaststätte Siegtaler Hof rechts abbiegen in den Klosterhof.

Realschule Windeck-Herchen

Über die L333 bis Herchen. Von der L333 geht eine Straße zur Realschule hoch, dort sind ausreichend Parkmöglichkeiten.

Bodelschwingh-Gymnasium Windeck-Herchen

Sie biegen von der L333 in die Straße „In der Au“ ein, sie führt über die Siegbrücke nach Herchen-Übersehn, dann links die Straße „Auf der Hardt“ zum Gymnasium hoch. Dort sind Parkplätze, wenn keine Schule ist, ansonsten links weiterfahren zum „Helmst-Land-Platz“.

Windeck-Röcklingen, Parkplatz

Über die L333 bis zur Brücke nach Röcklingen fahren, dort sind einige Flächen zum Parken, weitere im Ortsteil Röcklingen am anderen Ende der Brücke.

Veranstalter: Touristik-Service Eitorf e.V.
Markt 1, 53783 Eitorf
Tel. 02243/19433, Fax 02243/89179
Email: touristinfo@eitorf.de
www.touristinfo@eitorf.de

Tourismus Windecker Ländchen e.V.
Rathausstr. 12, 51570 Windeck-Rosbach
Tel. 02292/19433, Fax 02292/601296
tourismus@gemeinde-windeck.de
www.windeck-bewegt.de